

Landesbibliothekszentrum Rheinland-Pfalz / Büchereistelle Neustadt
Lindenstraße 7 - 11, 67433 Neustadt/W.

Lindenstraße 7 - 11, 67433 Neustadt/W.

Ansprechpartner: Günter Pflaum

Telefon: 06321 3915- 25

Telefax: 06321 3915 - 39

E-Mail: pflaum@lbz-rlp.de

Internet: www.lbz-rlp.de

PRESSEMITTEILUNG

<29.06.2009>

„Lesespaß aus der Bücherei“ ausgezeichnet Doris Ahnen eröffnet LESESOMMER Rheinland-Pfalz 2009

Bildungsministerin Doris Ahnen hat heute den zweiten landesweiten LESESOMMER in der Stadtbücherei Neustadt an der Weinstraße eröffnet. Unter dem Motto „Abenteuer beginnen im Kopf“ bieten in den kommenden zwei Monaten 112 Büchereien und Bibliotheken unter anderem Leseclubs für Kinder und Jugendliche, Lesungen, Buchvorstellungen und Partys rund um das Thema Lesen. Im Rahmen der Eröffnungsveranstaltung wurde das Landesbibliothekszentrum Rheinland-Pfalz zudem in dem bundesweiten Wettbewerb „Deutschland – Land der Ideen“ für die erfolgreiche Leseförderkampagne „Lesespaß aus der Bücherei“ ausgezeichnet. Ulrich Kern, Leiter Private Wealth Management der Deutschen Bank, überreichte den Preis „Ausgewählter Ort 2009 im Land der Ideen“ für die in Kooperation mit den Öffentlichen Bibliotheken im Land im Rahmen dieser Kampagne durchgeführten Aktionen, zu denen auch der LESESOMMER zählt.

Schirmherr der Initiative „Deutschland – Land der Ideen“ ist Bundespräsident Horst Köhler, auf den auch die Formulierung "Land der Ideen" zurückgeht. Als „Ausgewählte Orte“ werden von der Initiative in diesem Jahr 365 Ideen und Projekte ausgezeichnet, die als originell, zukunftsorientiert und richtungweisend eingestuft werden und dem Gemeinwohl verpflichtet sind.

Mit großer Freude konnten Helmut Frühauf, Leiter des Landesbibliotheksentrums und Günter Pflaum, Leiter der Arbeitsgruppe „Lesespaß aus der Bücherei“, die Urkunde und den Pokal für die Auszeichnung „Ausgewählter Ort“ entgegennehmen. Ministerin Doris Ahnen wertete die Preisverleihung auch als eine Auszeichnung für die kontinuierliche und systematische Weiterentwicklung des Landesbibliotheksentrums zu einem Dienstleistungszentrum für die Bibliotheken in Rheinland-Pfalz. „Vor allem aber ist der Preis eine Anerkennung für die Arbeit der Arbeitsgruppe Lesespaß aus der Bücherei und für die zahlreichen Öffentlichen Bibliotheken im Land, die sich seit Jahren für die Leseförderaktionen engagieren“, betonte Doris Ahnen.

Dieses Engagement zeige sich auch im diesjährigen LESESOMMER, der zweiten Auflage der landesweiten Aktionsreihe, so die Bildungsministerin weiter. 112 Bibliotheken – etwa 30 Prozent mehr als im Vorjahr – beteiligten sich unter Federführung des Landesbibliotheksentrums am LESESOMMER, der während der kompletten Sommerferien laufe. Kinder und Jugendliche, die bis zum 28. August an den Aktionen im LESESOMMER teilnehmen und mindestens drei Bücher lesen, erhalten ein Zertifikat und

können bei einer Verlosung tolle Preise, wie ein Abenteuerwochenende im Europa-Park Rust, ein Mountainbike oder eine Digitalkamera gewinnen. Die Teilnahme am LESESOMMER ist kostenlos. Jeder der sich anmeldet erhält einen Club-Ausweis. Zu jedem gelesenen Buch füllen die Club-Mitglieder eine Bewertungskarte aus und beantworten in einem kurzen Gespräch einige Fragen zum Buch. Das Bibliotheksteam bestätigt die gelesenen Bücher im Club-Ausweis.

Ziel der Leseförderaktion ist es, Kinder und Jugendliche auch über die Schulzeit hinaus für das Lesen zu begeistern. Mit Begleitveranstaltungen und der Unterteilung in den JUNIOR-Club für Kinder und den TEENS-Club für Jugendliche soll die Teilnahme verschiedener Altersgruppen gefördert werden. Nach den Sommerferien finden in vielen Bibliotheken Abschlusspartys statt. Damit auch Schülerinnen und Schüler, die ansonsten wenig oder nicht so gerne lesen bei der Aktion mitmachen, empfahl Bildungsministerin Ahnen den Schulen die erfolgreiche Teilnahme am LESESOMMER mit einem positiven Vermerk im nächsten Halbjahreszeugnis zu belohnen.

Der LESESOMMER ist, wie alle Leseförderaktionen von „Lesespaß aus der Bücherei“, Teil der vom Land geförderten Kampagne „Leselust in Rheinland-Pfalz“. Für den LESESOMMER werden im laufenden Doppelhaushalt pro Jahr jeweils 90.000 Euro Landesmittel bereitgestellt, die für den Kauf neuer und attraktiver LESESOMMER-Bücher und für die Unterstützung von Begleitveranstaltungen gedacht sind.

Entwickelt wurde der LESESOMMER von der Arbeitsgruppe „Lesespaß aus der Bücherei“. Die Koordinierung und Federführung liegt beim Landesbibliothekszentrum (LBZ). Neben dem Land Rheinland-Pfalz wird der LESESOMMER von der Firma BOND-Bibliothekssysteme und dem Europa-Park Rust unterstützt.

Weitere Informationen zum LESESOMMER 2009 in Rheinland-Pfalz finden sich im Internet unter www.lesesommer.de. Hintergründe zu der neuen Auszeichnung des LBZ sind zu finden unter www.land-der-ideen.de

Weitere Informationen:

Landesbibliothekszentrum / Büchereistelle Neustadt

Ansprechpartner: Günter Pflaum, Tel. 06321 3915 - 25, Mail: pflaum@lbz-rlp.de,

Angelika Hesse, Tel. 06321 3915 - 14, Mail: hesse@lbz-rlp.de